

Perspektiven der EU-Osterweiterung für das deutsche Handwerk

Mit Beiträgen von

K. Müller, Th. Oberholzner, K. Kose, H. Schmidberger, J. Pisecký,
K. Bang, L. Rechenmacher, T. Hinterdobler, K. Zanzig, F. Neueder

Bearbeitung:

Klaus Müller

Inhaltsverzeichnis

Seite

Klaus Müller

Grundsatzfragen der EU-Osterweiterung aus Sicht
des deutschen Handwerks

1

Thomas Oberholzner

EU-Erweiterung: Betroffenheit und Anpassungsstrategien
der österreichischen Klein- und Mittelbetriebe

31

Karla Kose

Auswirkungen der EU-Osterweiterung auf das Handwerk
in der deutsch-polnischen Grenzregion

57

Hermann Schmidberger

Das Außenwirtschaftsbüro des bayerischen Handwerks
in Pilsen

69

Josef Písecký

Aktivitäten und Serviceangebot der Regionalen
Wirtschaftskammer Egerland

77

Klaus Müller und Kathleen Bang

Auswirkungen der Arbeitnehmerfreizügigkeit im Zuge
der EU-Osterweiterung auf die deutschen Handwerksunternehmen

85

Ludwig Rechenmacher

Ausführen von Werkverträgen in Deutschland

113

Toni Hinterdobler

Möglichkeiten zur Gestaltung flexibler Übergangsbestimmungen

121

Klauspeter Zanzig

Auswirkungen der EU-Osterweiterung auf das Handwerk

127

Franz Neueder

Stand der Verhandlungen über die EU-Erweiterung

139

Klaus Müller

Geeignete Unterstützungsmaßnahmen für deutsche Handwerks-
betriebe – Ergebnisse der Diskussionsrunde –

151